



ABFALL KURIER

Das Kundenmagazin des SBAZV

SBAZV-APP
ab sofort verfügbar



Alles
ONLINE VERWALTEN



ÜBERSICHTLICH
alle Termine rund
um deine
Abfallentsorgung



SBAZV to go

AUS DER ENTSORGUNG

Neue Regeln für die Annahme von Elektroaltgeräten

>> Seite 4

AUS DEM VERBANDSGEBIET

Tag der offenen Tür in Luckenwalde

>> Seite 6

AUS DER FORSCHUNG

Starke Faser vom Feld

>> Seite 8

Liebe Leserinnen und Leser,

pünktlich zum Start in den Frühling präsentiert sich unsere Website in einem neuen Design. Zudem haben wir unser Online-Kundenportal eröffnet und sind nun auch zusätzlich per App für Sie erreichbar – denn Service ist für uns besonders wichtig. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen die neuen Funktionen noch einmal ausführlich vor.

Ein Thema, das uns bereits seit längerem begleitet, ist das Recycling der stetig wachsenden Mengen an Elektro- und Elektronikgeräten. Besonders im Fokus stehen dabei die Gefahren, die durch unsachgemäß entsorgte Batterien und Akkus entstehen und immer wieder Brände in Entsorgungsanlagen und -fahrzeugen verursachen. Der Gesetzgeber hat darauf reagiert: Seit Januar dieses Jahres gilt die Novelle des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes. Alles Wissenswerte zu den neuen Regelungen bei der Geräteabgabe sowie die Hintergründe der Gesetzesänderung haben wir für Sie auf Seite 4 zusammengestellt. Erfreulich ist zudem, dass weltweit intensiv an Lösungen für das Recycling und die Wiederverwendung von E-Geräten und Batterien geforscht wird – auch hierzu finden Sie spannende Beiträge in diesem Heft.



Wir laden Sie außerdem herzlich ein, uns auch in diesem Jahr beim Tag der offenen Tür zu besuchen: Am 27.06.2026 erwartet Sie auf dem Recyclinghof in Luckenwalde ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Und wie immer gilt: Gut erhaltene oder praktische Gegenstände, die Sie nicht mehr benötigen, können Sie gern für unseren Verschenke- markt abgeben – entweder direkt auf dem Recyclinghof in Luckenwalde oder in der Verwaltung in Ludwigsfelde.

Selbstverständlich halten wir auch in dieser Ausgabe wieder interessante Einblicke aus der Forschung für Sie bereit – diesmal von einem unserer Kooperationspartner.

Eine informative Lektüre wünscht Ihnen

Holger Riesner
Verbandsvorsteher

Mehr Komfort – weniger Papierkram

Der SBAZV hat seine Website überarbeitet. Das Resultat ist nicht nur ein frischer und übersichtlicher Look, sondern vor allem noch mehr Funktionalität. Ganz neu in unserem Online-Angebot ist das Kundenportal und nun auch die SBAZV Abfall-App.

Türen auf für mehr Komfort rund um die Uhr und weniger „Papierkram“. Wenn Sie Eigentümer eines Wohngrundstückes, Gewerbetreibender oder Nutzer eines Erholungsgrundstückes sind, ist im neuen Portal z. B. die Umstellung auf Online-Gebührenbescheide möglich – für sofortige Verfügbarkeit, sparsam ohne Portokosten und ohne lästige Zahlungsrückstände durch langsame Postwege. Auch Daten wie Adresse oder Bankverbindung aktualisieren ist hier ohne schriftlichen Antrag möglich, ebenso wie die prompte Erledigung Ihrer Anliegen rund um die Restmülltonne: Die Leerungsdaten sind immer präsent und Ihre Meldung über einen defekten Behälter oder veränderten Bedarf an Behälterzahl oder -größe erreicht uns auf kürzestem Weg. Was Sie tun müssen: einmalig für die Nutzung registrieren und nach Zusendung des Passwortes kann es direkt losgehen. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und schon jetzt über die bisher positive Resonanz auf den neuen Auftritt und die vielen Anmeldungen für das Kundenportal.

SBAZV to go – die Abfall-App

Ganz neu verfügbar im App Store – die SBAZV-App mit der sich alles Wichtige schnell und unkompliziert im Vorbeigehen abrufen und regeln lässt: Alle Abfuhr-Termine und Entsorgungsstandorte mit Öffnungszeiten auf einen Blick, Sperrmüllanmeldung und direkter Zugang zum Kundenportal mit allen Funktionen.

1.984

Anmeldungen für das Kundenportal seit dem Onlinegang.



NEU unser Kundenportal

Erledigen Sie Ihre Abfallangelegenheiten jetzt papierlos und bequem online unter: www.sbazv.de/kundenportal



Online-Gebührenbescheide aktivieren und abrufen

Mit dem Online-Gebührenbescheid verzichten Sie auf die Postzustellung. Ihre Vorteile:

- ▶ sofort verfügbar
- ▶ kein Zahlungsverzug durch verspätete Zustellung
- ▶ spart Papier und Versandkosten



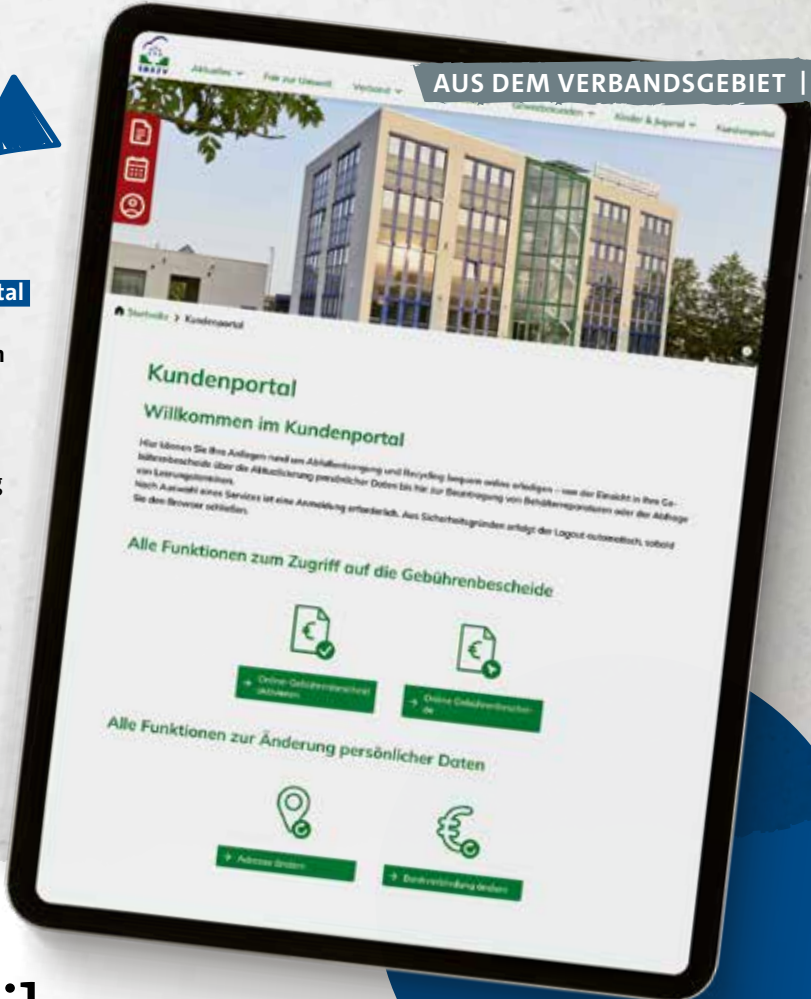
Persönliche Daten anpassen – ganz ohne schriftlichen Antrag

- ▶ Adresse, Bankverbindung oder Personenanzahl



Abfallbehälter bequem verwalten

- ▶ Einsehen der Leerungsdaten
- ▶ einfacher Behälterwechsel
- ▶ schnelle Hilfe bei defekten Behältern



Ab April unsere SBAZV-App

Abfuhr-Termine

Nie mehr die Müllabfuhr verpassen!

- ▶ Entsorgungstermine sofort verfügbar: Einfach Standort des Behälters unter Einstellungen eingeben und die Entsorgungstermine werden automatisch angezeigt.
- ▶ Kein umständlicher Download oder Datenimport mehr notwendig, die Termine werden fortlaufend auch über den Jahreswechsel angezeigt.
- ▶ Erinnerungsfunktionen sind individuell einstellbar für die einzelnen Abfallarten und für verschiedene Standorte z. B. über Push Nachrichten. So vergessen Sie keine Termine mehr.

Standorte

Alle Entsorgungsstandorte sind übersichtlich kategorisiert dargestellt – inklusive Geodaten, integriertem Routenplaner, intelligenten Öffnungszeiten und detaillierten Abgabemöglichkeiten. Die Anzeige erfolgt direkt auf einer interaktiven Karte.

- ▶ Vertriebsstellen für Laub-, Abfall- und gelbe Säcke
- ▶ Altkleidercontainer, Glascontainer
- ▶ Adressen der Recyclinghöfe, Kompostierungsanlagen und Annahmestellen für Gebrauchtwagen

Was möchten Sie entsorgen?

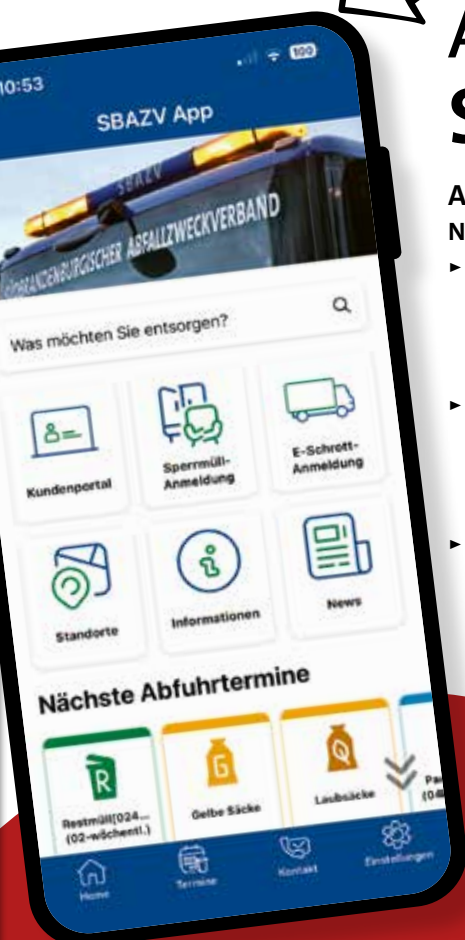
Welcher Wertstoff zu welcher Sammelstelle? Wie finde ich dort hin? Hat diese geöffnet? Oder doch besser gleich per App den Sperrmüll anmelden? Einfach nur den Abfall eingeben und Sie erhalten umfangreiche Auskunft über die Entsorgungsmöglichkeiten.

Sperrmüllanmeldung

- ▶ einfache Anmeldung zur Abholung von Sperrmüll, E-Geräten, Altreifen und Altmetall

Direkter Zugang zum Kundenportal

- ▶ Anmeldedaten können unter den Einstellungen hinterlegt werden, so müssen die Daten nicht jedes Mal neu eingegeben werden.



Schnell und einfach installieren!

SBAZV-APP ab sofort verfügbar in allen App-Stores kostenlos



Neue Regeln für die Annahme von Elektroaltgeräten

Seit 1. Januar 2026 gilt eine weitere Novelle des deutschen Elektro- und Elektronikgerätegesetzes zur Abgabe von E-Geräten, um die Brandgefahr durch Lithium-Batterien einzudämmen. Handeln ist nötig. Die bundesweiten Entsorgungsverbände BDE und bvse warnen: „Noch nie gab es in Deutschland eine größere Bedrohung der Recyclinginfrastruktur“.

Einweg-E-Zigaretten, singende Grußkarten, blinkende Schuhe – Batteriebetriebenes ist allgegenwärtig. Und bei falscher Entsorgung hochgefährlich. Die Verbände sprechen von täglich bundesweit bis zu 30 Bränden in Entsorgungsanlagen, Abfallfahrzeugen oder auf Recyclinghöfen, die fast immer durch falsch entsorgte Akkus und Batterien oder Geräte mit Batterie ausgelöst werden.

Um das Brandrisiko zu senken, dürfen auf den Recyclinghöfen nur noch geschulte Fachkräfte batteriebetriebene E-Geräte entgegennehmen und in die Sammelbehältnisse einsortieren. So soll sichergestellt werden, dass Geräte mit eingebauten Batterien nicht einfach lose im Container landen und alle Batterien separat erfasst werden. Die Gesetzesnovelle sieht außerdem vor, Rückgabestellen im Handel mit einem neuen Logo einheitlich zu kennzeichnen, welches das bisherige, freiwillige Symbol ersetzt. Es muss im stationären Handel mindestens DIN-A4-groß und gut sichtbar angebracht und in Online-Shops prominent auf der Startseite oder im Bestellprozess zu sehen sein. Händler mit Ladengeschäft müssen bereits am Verkaufsregal mit dem Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf die Käuferpflicht zur getrennten Erfassung hinweisen.

Alle Verkaufsstellen für E-Zigaretten, auch Kioske und Tankstellen, sind unabhängig von der Größe der Fläche verpflichtet, ab 1. Juli 2026 Einweg-E-Zigaretten kostenfrei zurückzunehmen.

**ELEKTROGERÄTE
RÜCKNAHME**



Kennzeichnung für Rückgabestellen von Elektroaltgeräten

Wo stehen wir beim E-Geräte-Recycling?

In Deutschland wurden im Jahr 2024 insgesamt knapp 920.000 t Altgeräte bei Erstbehandlungsanlagen angenommen, anderthalb Prozent mehr als im Jahr zuvor. Die pro Kopf erfasste E-Schrottmenge stieg minimal auf 11 kg an. Da aber auch die Verkaufsmengen kontinuierlich steigen, liegt die Sammelquote noch immer unter 30 % – laut EU sollen es mindestens 65 % sein. Um diesen Wert zu erreichen, hätten in Deutschland insgesamt fast 1,2 Mio. t E-Geräte mehr erfasst werden müssen.

Die Menge der beim SBAZV entsorgten E-Geräte nimmt ebenfalls jährlich zu. Vor allem bei den Kleingeräten ist die Anzahl 2025 stark angestiegen. Pro Einwohner sammeln wir jährlich ca. 6,5 kg E-Schrott ein. Mehr als die meisten anderen kommunalen Entsorger. Neben den kommunalen Sammelstellen werden viele E-Geräte auch direkt an die Hersteller oder im Handel zurückgegeben.

Entwicklung der E-Abfallmengen im Verbandsgebiet des SBAZV
Menge in t

| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|----------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Kleingeräte | 695 | 743 | 781 | 901 |
| Wärmeüberträger | 427 | 435 | 488 | 480 |
| Großgeräte | 425 | 462 | 445 | 482 |
| Bildschirme/Monitore | 183 | 189 | 187 | 197 |
| Lampen | 11 | 12 | 11 | 10 |
| Photovoltaikmodule | 0 | 6 | 11 | 27 |
| GESAMT | 1.741 | 1.847 | 1.923 | 2.097 |



52 %

der ausgedienten Li-Batterien und -Akkus werden falsch entsorgt.



ACHTUNG:
E-Schrott gehört **NICHT**
in den Restmüll!



Was ist neu auf den SBAZV Recyclinghöfen?



Kleingeräte und Lampen:

- ▶ Diese Geräte darf nur das Wertstoffhof-Personal einsortieren.
- ▶ Bürgerinnen und Bürger legen ihre Geräte auf den Sortiertisch vor dem E-Geräte-Container bzw. an der Schadstoffannahmestelle ab.
- ▶ Das Personal kontrolliert und sortiert die Geräte dann in die entsprechenden Container: Geräte mit fest eingebauten Batterien kommen in spezielle Gitterboxen, Geräte ohne Batterien landen im Großcontainer der jeweiligen Gruppe.
- ▶ Alle angesteckten Batterien müssen entnommen und separat in Batteriefässern gesammelt werden.
- ▶ Batterien möglichst schon vor der Entsorgung aus dem Gerät nehmen und separat abgeben.



Kühlgeräte, Wärmeüberträger, Großgeräte und PV-Module:

- ▶ Gewohnte Anlieferung auf dem Hof und eigene Einstellung in die jeweiligen Container.



AUS DER FORSCHUNG

Weltweit Weitblick für Elektronik-Recycling

Weltweit arbeiten Forscherteams an Recyclinglösungen für E-Abfall. Wir geben einen Überblick über vielversprechende Ansätze:

Neue Verfahren zur Rückgewinnung von Lithium

In Houston hat die Rice University gleich zwei neue Verfahren zur Rückgewinnung von Lithium aus Altbatterien präsentiert, die die bisher gängigen energie- und chemikalienintensiven Prozesse ablösen sollen: Das Team von Chemiker James Tour entwickelte einen Prozess mit doppelter Erhitzung – erst mit Chlorgas, dann mit Luft. Neben Lithium werden auch Kobalt und Graphit zurückgewonnen. Die Arbeitsgruppe der Ingenieurin Sibani Lisa Biswal präsentierte ein elektrochemisches Verfahren, das Lithium direkt als Lithiumhydroxid produziert. Der Prozess kommt ohne Säuren, ohne thermische Behandlung und Zusatzchemikalien aus. Zudem benötigt er nur ein Zehntel an Energie herkömmlicher Verfahren.

Recyclingverfahren mit Bakterien

In Brandenburg arbeitet die TU Cottbus-Senftenberg an einem Verfahren zur Rückgewinnung von Metallen wie Kupfer, Gold und Silber aus ausgedienten Leiterplatten mit Hilfe von für Mensch und Umwelt unschädlichen Bakterien und CO₂, dem sog. „Biomining“. Die Bakterien oxidieren Eisen- und Schwefelverbindungen und lösen dadurch Kupfer aus den Leiterplatten. Für ihr Wachstum benötigen die Mikroorganismen neben Sauerstoff nur geringe Mengen an Nährstoffen sowie CO₂. Zeitgleich entsteht hier eine Demonstrationsanlage für das biologische Recycling von Leiterplatten.



Tolle Ideen

Neues Leben für E-Bike-Akkus

Der österreichische Entsorger Saubermacher und die deutsche Liofit GmbH analysieren in Premstätten bei Graz mit KI-gestütztem Diagnose-Verfahren alte Fahrrad-Akkus mit dem Ziel der Reparatur oder der Nutzung als Ersatzteil. Erst, wenn weder die Nutzung des Gesamtakkus noch der Komponenten nicht mehr möglich sind, gelangt er ins Recycling. Rund 60 % der Akkus konnten so bisher ganz oder in Teilen „weiterleben“.

Recycling ausgedienter Photovoltaikmodule

Das Magdeburger Start-up Solar Materials hat eine vollautomatische industrielle Recyclinglinie für ausgediente Photovoltaikmodule in Betrieb genommen und kann in einem patentierten Prozess die fast komplette Rückgewinnung aller Bestandteile, darunter Silber, Silizium, Aluminium, Glas, Kupfer und Kunststoffe, realisieren. Nach Unternehmensangaben werden 98 % des Modulgewichts verwertet. Die wiedergewonnenen Materialien sollen künftig in europäische Wertschöpfungsketten zurückfließen, die steigende Nachfrage nach Rohstoffen erfüllen und so auch die Versorgungssicherheit stärken. Nach der ersten Recyclinganlage in Magdeburg mit einer Jahreskapazität von 14.000 t, will das Unternehmen nun mit seinem modular ausgelegten Anlagenkonzept in europäische Märkte expandieren.

Tag der offenen Tür auf dem Recyclinghof Luckenwalde

Zum Tag der offenen Tür gibt es jede Menge spannende Mitmach-Stationen rund um Umweltthemen. Hier erfährt man alles von richtiger Mülltrennung über Abfallvermeidung bis hin zum Recycling.

Und der Spaß kommt auch nicht zu kurz: Highlights wie Bungee-Trampolin, Riesenrutsche, Fahrten mit Entsorgungsfahrzeugen, Aufstieg auf den Deponieberg mit Blick über Luckenwalde sowie Quiz und Glücksrad sorgen für gute Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Das Beste: Man kann sogar etwas mit nach Hause nehmen! Auf dem Verschenkemarkt gibt's kostenlos schöne und nützliche Dinge.

Aktionen für groß & klein

- > Großer Verschenkemarkt
- > Bungeetrampolin, Riesenrutsche
- > Sortierspiel und Glücksrad
- > Malen und Basteln
- > Rundfahrten mit Entsorgungsfahrzeug
- > Vorführung Entsorgungstechnik
- > Tipps und Infos zum Recycling von gelben Säcken, Altkleidern, zur Schadstoffsammlung und zum Energiesparen
- > Aussicht vom Deponieberg

Am: **Samstag, 27. Juni 2026**

10:00 bis 14:00 Uhr

Wo: Recyclinghof Luckenwalde
Brandenburger Straße 43a

Wir suchen für den Verschenkemarkt geliebtes und Gebrauchtes



Besitzen Sie gebrauchte Gegenstände, die Sie nicht mehr benötigen, die aber zum Wegwerfen viel zu schade sind? Dann bringen Sie diese doch zu uns.

Abgeben kann man die Sachen ab sofort.

Wo: **Recyclinghof Luckenwalde,**
Brandenburger Str. 43a
Mo - Fr 08:00 - 17:00 Uhr,
Sa 08:00 - 13:00 Uhr

und **Hauptverwaltung des SBAZV, Ludwigsfelde,**
Teltowkehre 20
Mo - Do 08:00 - 16:30 Uhr,
Fr 08:00 - 15:00 Uhr

Wann: vom 02. Mai bis zum 25. Juni 2026



Was können Sie bringen:



- > **Dekorationsutensilien**, wie z. B. Bilder, Vasen, Figuren
- > **Ess- und Kochgeschirr**, wie Kochtöpfe, Teller, Gläser, Schüsseln, Besteck
- > **kleine Elektro-Geräte**, z. B. Radio, CD-Player, Spielekonsole, Navigationsgerät, Fernseher, Haushaltsgeräte, wie z. B. Föhn, Mixer, Staubsauger, Kaffeemaschine (keine defekten Geräte, keine kaputten Tasten oder oxidierte Batterien, keine Großgeräte wie Kühlschränke oder Waschmaschinen)
- > **Spielzeug**, z. B. Modellautos und -eisenbahnen, Buggys, Puzzles, Brettspiele, Puppen, Bälle, Lego, Playmobil o. ä.
- > **Sportartikel**, wie z. B. Fahrräder, Eislauf- und Skischuhe, Inlineskates, Fahrräder, Roller
- > **Werkzeug**, wie z. B. Hammer, Schraubenzieher, Säge, Gartenschere, Spachtel, elektronisches Werkzeug (nur funktionstüchtig), wie z. B. Akkuschauber, Stichsäge
- > **Bücher, CD, DVD, Blu-ray, LP** (keine Videokassetten)
- > **Kleinmöbel**, wie Hocker, Beistelltische, Stühle, Gartenmöbel, CD-Ständer o. ä. (keine großen Möbel wie Schränke, Tische, Sessel, Sofa o. ä.)

Nicht für den Verschenkemarkt geeignet sind große E-Geräte und Möbel, Kfz-Teile oder kaputte und verschlissene Sachen.

Woran erkennt man wiederverwendbare Produkte?

Fragen Sie sich einfach: Würde ich das einem Freund oder Bekannten weitergeben oder meine Kinder damit spielen lassen?



Hallo ihr Bastler, Trinkstation für Bienen und andere Insekten



Wenn es draußen warm ist, haben auch Bienen, Wespen und Käfer Durst. Tiefe Wasserstellen können für sie aber gefährlich sein. Mit einer selbstgemachten Insekentranke kannst du ihnen helfen. Sie gibt den kleinen Tieren Wasser zum Trinken und für den Nestbau.

DU BRAUCHST DAFÜR

- > ca. 10 Flaschendeckel in verschiedenen Farben oder Muscheln
- > Bambusstab oder Stock
- > Heißklebepistole

1. Klebe die Flaschendeckel oder Muscheln mit der Öffnung nach oben an den Stock. Benutze dafür eine Heißklebepistole und halte jeden Deckel kurz fest, bis er gut sitzt.
2. Klebe nach und nach weitere Flaschendeckel oder Muscheln abwechselnd an den Stock.
3. Am Ende stecke den Stock in einen Blumentopf. Fülle die Deckel und Muscheln mit Wasser – fertig ist eine kleine Wasserstelle für Balkon oder Garten.

Wir wünschen euch viel Spaß
beim Beobachten der Insekten und
Bienen an der Trinkstation :)



Lina, 7 Jahre

DIE GEWINNER des Kalenderrätsels 2026

- Johann L., 11 Jahre, Wildau
Charlotte L., 8 Jahre, Blankenfelde
Nanouk und Malie S., 4 / 7 Jahre, Oderin
Valerie H., 10 Jahre, Luckenwalde
Lilly O., 8 Jahre, Berlin
Victor L., 8 Jahre, Baruth
Alexis K., 9 Jahre, Ludwigsfelde
Marlene T., 10 Jahre, Nuthe-Urstromtal
Finley J., 11 Jahre, Bestensee
Anton B., 11 Jahre, Wildau

Vielen Dank
für die zahlreichen Einsendungen
und tollen Kunstwerke.



beide Bilder: Nanouk, 4 Jahre und Malie, 7 Jahre



Theoda

Lösungswort **LA ENGER NUTZEN**



Starke Faser vom Feld

Stroh im Papier – kluge Entscheidung. Beim Papierhersteller LEIPA in Schwedt/Oder, dessen umweltfreundliche Papiererzeugnisse auch für unseren Abfallkurier und die jährlichen Kalender im Einsatz sind, geht 2026 eine neue Strohfaserverarbeitungsanlage an den Start. Die starke Faser vom Feld kann Frischholz im Papier komplett ersetzen.

Ein Meilenstein für mehr Klima- und Umweltschutz beim Drucken, Lesen und Verpacken. Stroh, als Nebenprodukt der Getreideverarbeitung, benötigt keine zusätzlichen Anbauflächen, ist auf kurzen Transportwegen mit entsprechend geringen Emissionen regional schnell verfügbar und erschließt mit der Nutzung für die Papierproduktion neue Wertschöpfungspotenziale für die Landwirtschaft vor Ort. LEIPA plant in Schwedt die Verwendung von Stroh zusammen mit Altpapier – wobei Stroh die Festigkeit herkömmlicher Altpapierfasern deutlich übertrifft. Realisiert wird das Projekt in Kooperation mit OutNature. „Die Lücke zwischen Qualitätsverlust und dem Bedarf an Frischholzfaser kann Stroh hervorragend schließen“, so Michael Ginsburg, Geschäftsführer bei OutNature. Antonio Bellante, CEO von LEIPA: „Als Pioniere im Bereich Recycling seit den 1970er Jahren freuen wir uns, heute gemeinsam mit

OutNature dieses innovative Projekt zu realisieren. Strohfasern bieten eine sinnvolle und nachhaltige Möglichkeit unser Portfolio zu erweitern.“ Das gemeinsam entwickelte Strohpapier trägt den Namen „LEIPA Synergy“ - da bei der Zusammenarbeit echte Synergien entstanden sind. Anfang 2027 soll das erste verkaufsfähige LEIPA Synergy produziert und damit der Grundstein für eine neue Generation von Verpackungsmaterialien gelegt werden.

LEIPA, ein inhabergeführtes Unternehmen mit über 175 Jahren Tradition, verarbeitet in Schwedt schon jetzt jährlich über eine Million Tonnen Altpapier für seine verschiedenen Produkte. Darunter auch das vom SBAZV im Verbandsgebiet gesammelte – und eine recycelte „Neuaufgabe“ halten Sie in Form des Abfallkuriers gerade in den Händen. Genau unsere Vorstellung von regionaler Kreislaufwirtschaft.

User17298754 - Freepik.com

KREUZ & QUER

| | | | | | | | | | | |
|--------------------------------|------------------|----------------------|----------------------------|---------------------------------|-----------------------|-------------------------------|----------------|-----------------------------|------------------------|-----------------------|
| Nahost-asiaten | Karteireiter | Flughafenanlage | 21. griechischer Buchstabe | Koseform von Hedwig | nicht analog | ehemalige bulgarische Währung | Mischgetränk | Zeitabschnitte | Freiherr hoher Beamter | altes Reifen-druckmaß |
| Naturrohstoff | | | fester Boden | | | Rohstoff in Batterien | | | | unbekanntes Gebiet |
| Mönch in Italien | | | Liebesleben | 10 | | Schnittkäse | | | | |
| 8 | 6 | Singweise | | | Ritter der Tafelrunde | | | ugs.: herauf Getreidebündel | | 15 |
| | | | Fingerschmuck | | | früherer Reiter-soldat | 17 | 3 | 7 | |
| Geburtsnarbe | digitaler Helfer | das Leben betreffend | | span. Königin († 1969; Rufname) | Gebirge auf Kreta | | nichtige Dinge | 1 | 4 | französisch: eine |
| Video-spielfigur („... Croft“) | | | 2 | Probe, Versuch | | Großgewässer | | | Zuckerrohr-schnaps | |
| | | lichtes Wäldchen | | | Autor von „Ariane“ | | 5 | E-Geräte-Gefahr | | 13 |
| Soße zum Eintunken | | | 11 | haarlos | | Vortrag | | 16 | Heißgetränk | |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|
| Lösung: | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 |
|----------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|



Impressum
 Herausgeber
 Südbrandenburgischer Abfallzweckverband (SBAZV)
 Teltowkehre 20 | 14974 Ludwigsfelde
 Telefon 03378 51 80 - 0 | Fax 03378 51 80 - 101
 www.sbazv.de

Konzept, Gestaltung & Druck
 MÖLLER PRO MEDIA® GmbH
 www.moellerpromedia.de

